

● Haltung- und Artenbeschreibung von *Ranitomeya minuta* ●

Steckbrief	
Wissenschaftliche Bez.:	Ranitomeya minuta
Erstbeschreiber:	Shreve, 1935
Herkunft:	Costa Rica, Panama, Kolumbien
Temperatur:	Tagsüber um 24-27°, nachts um 23°
Luftfeuchtigkeit:	80-100%
Terrariertyp:	Baumbewohner
Terrariengröße:	
30 x 30 x 40cm (+400cm <sup>2</sup> für jedes weitere Tier) Minimal Angaben.	
Gestaltung / Einrichtung:	
<p><b>BAUMBEOHNER TERRARIUM:</b>            Die Seitenwände des Terrariums können mit Presskorkplatten (auf Ungiftigkeit achten), Kokospanelplatten oder Xaxim, verkleidet werden. Aufbau des Bodengrunds: Als Drainageschicht können dann Blähton - Kugeln oder grober Kies verwendet werden. Über die Drainageschicht wird Filterwatte aus der Aquaristik verteilt damit sich der Bodengrund nicht mit der Drainageschicht vermischen kann. Für den Bodengrund verwende ich „Kokosfaser – Erde“ . Sollten keine Topfpflanzen ins Terrarium eingepflanzt werden können auch Kokos - Paneel - Platten zur Abdeckung der Drainageschicht verwendet werden. Anschließend kann die gesamte Bodenfläche noch mit Eichenlaub bedeckt werden. Als Pflanzen können alle Tropischen Gewächse eingepflanzt werden, Bromelien sollten auf jedenfall vorhanden sein. Wichtig ist, das hier das Terrarium höher als breit ist und das durch Äste und Torfziegel verschiedene Ebenen geschaffen werden, damit die Frösche Ihren Kletterbedürfnissen nachgehen können. An den Seitenwänden können Rangpflanzen und Bromelien befestigt werden. Ein kleiner Wasserteil oder Wasserfall sollte vorhanden sein (Wasser mindestens alle 2 Tage wechseln).</p>	
Beleuchtung / Beleuchtungsdauer:	
Zur Beleuchtung eines Terrariums mit den Maßen: 50 x 50 x 50cm verwende ich 1 - 2 Tageslicht- Röhren und eine Leuchtstoffröhre mit UV - Anteil. Die Leuchtstoffröhre mit UV-Anteil wird über die Terrarien-Lüftung angebracht. Die Beleuchtungsdauer beträgt 12 Std.	
Futtermittel:	
Fruchtfliegen / Kl. Grillen / Springschwänze / Trop. Asseln / Erbsenblattläuse / Weizenblattläuse / Bohnenkäfer / Ofenfischchen	
Geschlechtsunterschiede:	
Die Männchen haben etwas vergrößerte Fingerscheiben und die Weibchen sind etwas fülliger	
Anmerkungen / Eiablage:	
Zur Eiablage benutzt <i>Ranitomeya minuta</i> Filmdosen, die Laubschicht am Boden und Blätter in etwas höherer Vegetation. <i>Ranitomeya minuta</i> ist zwar äußerlich ein recht unscheinbarer Terrarienbewohner aber trotzdem sehr interessant zu beobachten. Für Anfänger nicht sehr gut geeignet.	